

Fleisch-, Arbeitsbedingungen- und Bürgerkriegs-Diskussion (aus: Schulöffnungen)

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 1. Juli 2020 13:23

Ja, es ist schräg wie an manchen Stellen ultrastrenge Regeln gelten (Schlachtbetriebe und Mittelschulen), während an anderen Orten scheinbar gar nichts mehr gilt. Wobei ich durch meine Lebensgefährtin weiß, dass die Betriebe, Lebensmittelläden und Restaurants schon auch sehr häufig durch Kontrolleure frequentiert werden. Ganz zu Beginn der Lockerungen musste in Basel auch gleich mal eine Bar wieder schliessen weil mehrfach gegen die Auflagen verstossen wurde. An den Schulen funktioniert das Case-Tracking bislang vorbildlich. Zuletzt wurden an einem grösseren Schulzentrum mit ca. 800 SuS in Yverdon noch mal zwei Mitarbeiter positiv getestet, die hat man dann einfach alle vorzeitig in die Ferien geschickt. Ob die Vorfälle der letzten beiden Wochen nun Konsequenzen haben, da bin ich echt gespannt.